

Die Mode

Nachdruck auch im Einzelnen verboten.

Berlin. — Mit Vergnügen haben wir von der Vorliebe für Grün, und von den aparten Wirkungen, die durch diese Farbe in Salon und Ballsaal erzielt wurden, berichtet. Aber: — Alles, was recht ist, und nur was „schön“, gilt im Reiche der Mode für „recht“. Die Vorliebe für Grün, ist zu einem wahren Barockismus geworden, zu einer Manie, einer „rage“, die in hundert Fällen schönheitsfrohe Augen mehr beleidigt, als erfreut. Im vollen Tageslichte ist ein ausgesprochenes Grün selten kleidbar und so apart es in der Zusammenstellung mit Schwarz erscheinen mag, so wenig eignet es sich, die Kosten eines Anzuges ausschließlich zu bestreiten. Ein Gut aus grasgrünem Krepp, oder direct zu Gesicht damit garnirt, ist eine Grausamkeit gegen die Trägerin und den Beschauer, ja, so unglaublich es klingen mag, selbst grüne Schleier empfehlen sich in den Schaufenstern erster Modistinnen als ganz besonders „chic“. Wenn die Begriffe von „schön“ und „kleidbar“ in Gefahr stehen, sich so zu verwirren, dann halten wir es für unsere Pflicht, zu Gunsten des guten Geschmacks gegen die Mode zu protestieren.

Das Kleidbare mit dem Zweckmäßigen zu verbinden, ist nirgends schwieriger, als bei Herstellung eines Bade-Kostüms. Wie manche Mutter, wie manche Schöne stehen sinnend vor diesem Problem! Während die Einen den leichten Baumwoll-Geweben, wie Satin, Zephyr, den Vorzug geben, schwören die Anderen auf Leinen, Roden oder Flanell, welche Stoffe durch Zusammenstellungen von gemusterten mit glatten auf das Verhiebenaartige verwendet werden können. Im großen Ganzen hält sich die Aus schmückung des Bade-Kostüms in den Grenzen des Einfachen; eine schmale Woll-Ritze in absteigender Farbe, weiße Klappelspitze oder gar nur eine schmale Languette genügen zur Ausstattung des Anzuges. Reicher wirken die von uns öfter erwähnten Tyroler Fätschen, welche gerade für Badezwecke ungemein geeignet sind und durch ihre frischen, lebhaften Farben eine reizende Wirkung erzeugen. Am beliebtesten bei jungen, des Schwimmens kundigen Damen bleibt stets das mit Zugsaum oder Seiten-Knopfschluß versehene, durch eine lange Jacke oder Matrosen-Bluse nebst kurzem Halterrockchen ergänzte kurze Beinkleid, während für ältere, innerhalb des Bassins badende Damen das lange Badegewand, welches beliebig auf der Achsel oder

stehend, sich dem feuchten Elemente nahen, genügt ein einfaches Flanell- oder Shirting-Blusenhemdchen ohne Beinkleid. Einen originellen Schmuck, der für Kinder und zarte Damen zugleich einen praktischen Werth besitzt, bilden neuerdings Schwimmgürtel aus einzelnen dünnen Korkeisen, welche man vermittelst farbiger Baumwolle auf einen Stoffgrund näht. Zu der altbewährten Badelappe gesellen sich Gesichtsschirme aus Wachstaffet, die man über jene bindet, und die, mit Draht gesteuert, Schutz gegen die blendenden und den Teint schädigenden Sonnenstrahlen gewähren. Daß zu jedem Bade-Kostüm ein leichter Strohhut oder eine Korfbandale, sowie der lange, aus Rubbertoff gefertigte Bademantel gehören, um die Ausrüstung für das Seebad zu vollenden, brauchen wir unseren Leserinnen nicht erst in Erinnerung zu rufen.



besonders, wenn das schmiegsame Gewebe auf plüschtem Unterleibe leicht und grazios durch Schleifen gerastet ist. Ein mit Band und Franze verzierter Kragen und kurze gestickte Leberärmel vollenden, nebst Achselschleifen diese anmuthige Toilette.

Wir gedachten schon früher der auf farbigem Tüll ausgeführten Stickerei-Applicationen. Dieselben eignen sich besonders zur Ausstattung klarer Wollstoffe, wie Etamine, Vierge etc., welche so vielfach die Kosten der diesjährigen Sommer-Toilette bestreiten. Unterärmel und Westen-Einsatz aus dunklerer Surah geben diesen Kostümen ein wirksames Relief. Der ginefische Hut unserer Skizze hat sich großen Beifalles zu erfreuen. Man trägt ihn häufig capoteartig nach hinten gelegt und in diesem Falle durch Bindebänder befestigt.

Jungen Frauen, denen ein besonders freigebiges Geschick gestattet, auch einmal einer etwas extravaganten Eleganz zu huldigen, wollen wir von einer Neglige-Toilette erzählen, die fast dazu verführen möchte, von einer „Poésie“ der Schneidekunst zu sprechen. Einen Rock aus rosa Surah bedeckt ein Fächer-Plüsch aus zartestem Spitzenstoffe; darüber öffnet sich weit das Prinzess-Überkleid aus rosa Kreppstoff, für die Taille ergänzt durch einen breiten, im Zusammenhange mit dem Rocke gedachten Ragtheil aus rosa Seide mit plüschtem Spitzenstoffe. Die Ränder des Überkleides begrenzen von den Schultern abwärts Cascaden von schmalen Plüsch aus Crêpe lisse. Das Originellste aber sind die Ärmel, welche aus einem geraden Spitzen-Fächerplüsch bestehen, das sich je nach der Bewegung und Haltung des Armes aus einander oder zusammenfaltet. Faltiger Gürtel mit flatternden Enden aus weißem Moiré-Bande. Das Überkleid ist mit weißer Seide gefüttert.



Aus der Frauenwelt

Berlin. — In der Kapelle des hiesigen Paul Gerhardt-Stiftes wurden kürzlich elf Diakonissinnen eingeweiht. Ihre Majestät die Kaiserin, welche ursprünglich dem feierlichen Akte persönlich beiwohnen wollte, war in Folge einer Erkältung gezwungen, diesen Plan aufzugeben; in ihrem Auftrage war jedoch die Gräfin Keller zugegen. Außerdem wohnten zahlreiche andere hochgestellte Persönlichkeiten der Feier bei. Die Festpredigt wurde von dem Konsistorial-Rath Dyander gehalten, während der Stifts-Geistliche, Pastor Schlegel, die Einsegnung vollzog. Die Gesamtzahl der Schwestern beträgt nunmehr 110. Das im neuen Stiftsgebäude errichtete Krankenhaus, welches dem bisherigen Assistenten des Professor v. Bergmann, Dr. Schlaege, unterstellt ist, wird im nächsten Monat eröffnet werden.

Der Frauenverein zur Abhilfe der Noth unter den kleinen Fabrikanten und Handwerkern, der im letzten Jahre vom Kaiser, von der Kaiserin Augusta und der Kaiserin Friedrich huldvoll in seinen Bestrebungen unterstützt wurde, hat schon unendlich viel Noth lindern können; er hat bisher insgesamt an 25,521 Hilfsuchende 2,322,537 Mark ausgeliehen und dabei nur einen Verlust von 22,048 Mark zu verzeichnen gehabt. Auch im letzten Jahre war die Wirksamkeit des Vereins eine recht umfangreiche, es wurden 526 Personen mit 52,734 Mark Darlehen unterstützt, gegen 473 Personen mit 47,646 Mark im Vorjahre.

Prag. — Am 11. Mai starb auf ihrem Schlosse Woskow die Prinzessin Marie Schwarzenberg, die Gemahlin des Prinzen Karl Schwarzenberg, im 23. Lebensjahre an der Tuberkulose. Die Verbliebene war die Tochter des Grafen Friedrich Kinsky.

London. — Der Prinz von Wales enthielt kürzlich in der Londoner Universität in Burlington-Garden, in Gegenwart einer ebenso zahlreichen wie eleganten Versammlung, ein Standbild der Königin, welches zum Andenken an das Regierungsjubiläum der Monarchin, sowie auch an das Jubiläum der Universität selbst, im Jahre 1887 errichtet worden war. Die Statue ist aus weißem Marmor von dem Bildhauer Boehm gefertigt und stellt die Königin in der Krönungsrobe und mit der Krone auf dem Haupte dar, während sie die Gründungs-Urkunde der Universität in der rechten Hand hält. Sie steht auf einem Sockel aus grauem Granit und hat in einer Nische auf der großen Freitreppe des Universitäts-Gebäudes einen passenden Platz erhalten.

Bologna. — An der hiesigen Universität hat eine Privat-Dozentin, Fräulein Giuseppina Cattani, jüngst ihre erste Vorlesung abgehalten. Das Fach, welchem sich die Dame widmet, ist die allgemeine Pathologie, und die erste Vorlesung vor einem ungemein großen Auditorium behandelte die Bacteriologie im Allgemeinen, und ihren intensiven Einfluß auf die moderne Pathologie. Da die junge Doctorin klar, gewandt und flüssig sprach, so fehlte es ihr selbstverständlich nicht an stürmischem Beifall.

Literarisches

Neu erschienene Bücher.

- Theophil Bolling, Der Klarsich. Ein Roman aus der Gesellschaft. Zweite Auflage. Leipzig, Baefel. M. 6.
Ernst Wichert, Das Grafenkind und andere Novellen. Berlin, Baefel. M. 5.
Hans Hoffmann, Von Frühling zu Frühling. Bilder und Skizzen. Berlin, Baefel. M. 6.
Hermann Heiberg, Aortheier Heinrich. Roman. Neue durchgesehene Auflage. Leipzig, Friedrich. M. 6.

Fortsetzung des Textes auf der nächsten Seite.



vorn herunter geknüpft und durch einen Gürtel zusammengehalten wird, sich als vorherrschende Form erhält. Der Arm wird selten durch einen Ärmel bedeckt. In den Saum genähte kleine Riesel verhindern, daß bei leichtem Stoffe das Gewand auf der Oberfläche des Wassers schwimmt. Für unsere Kleinen nun, die von Mamas Hand geleitet und furchtlos ein Füßchen vor das andere

von den Schultern abwärts Cascaden von schmalen Plüsch aus Crêpe lisse. Das Originellste aber sind die Ärmel, welche aus einem geraden Spitzen-Fächerplüsch bestehen, das sich je nach der Bewegung und Haltung des Armes aus einander oder zusammenfaltet. Faltiger Gürtel mit flatternden Enden aus weißem Moiré-Bande. Das Überkleid ist mit weißer Seide gefüttert.

Verlange Stollwerck'sche CHOCOLADE
Überall käuflich von M. 1.20 ½ K^a an aufwärts.

Im Stande alte deutsche gepunzte Lederarbeiten als schöne Geburtstags- u. Gelegenheitsgeschenke herzustellen.
Werkzeugkasten mit Anleitung und Vorlagen hierzu.
Preis M. 6, M. 10, M. 15, M. 40.
Neueste u. solideste Holz- u. Leder-Platinbrennapparate für Industrie u. Dilettanten. Preis M. 20, M. 25 u. M. 30.
Gustav Fritzsche, Leipzig, Königl. Hoflieferant.
Illustr. Prospekte u. Preisverz. franco u. grat.

Nur echt mit Fabrikmarke und voller Firma:
Lingner & Kraft
Schönheit, Gesundheit, Frohsinn, Frische, Kraft u. Energie sind undenkbar ohne tägliche Abwaschungen u. Abreibungen des ganzen Körpers. Das Wohlbehagen, das diesen Abwaschungen folgt, ist unbeschreiblich.
Jetzt ist die beste Zeit, sich an eine geregelte Hautpflege am Waschtisch zu gewöhnen. Leicht und bequem macht man sich die Sache, wenn man sich für M. 1.50 einen Lingner & Kraft'schen Wasch-Frotir-Apparat mit Schönheitsschwamm kauft, mit dessen Hilfe der Körper von Kopf bis zu Fuß in wenigen Minuten gewaschen und frottirt ist. Dieses unvergleichliche Waschgeräth sollte jede Dame an ihrer Waschtischthele haben.
Der Apparat ist für M. 1.50 in allen besseren Haushaltungs-, Toilette-, Badeartikel-u. s. w. Geschäften zu haben. Nach Orten, wo der Apparat nicht erhältlich ist, liefern wir an Jedermann direct franco 1 compl. Apparat für M. 2.—, 1 compl. Apparat mit 2 Schönheitsschwämmen in elegantem Hygiene-Carton für M. 3.50. (Vorher. Einsendung oder Nachnahme.)
Es existiren miserable Nachahmungen. Die echten Apparate tragen unsere volle Firma eingestempelt.

Vorgezeichnete Decken,
Tablets, Tischläufer, Frottir- u. Paradehandtücher; Jaspasir u. Große Poken-Tischentwürfe, Tischtücher, Servietten mit 11. Fehlen verläufe enorm billig. Auf Wunsch Auswahlsendung.
Emil Fritzsche, Zittau.

„Liederquell“
251 Volks-, Vaterl., Soldat., Hagen- u. Commercierlieder, berühmte mod. u. geistl. Gesänge f. Amst. u. Festm. m. leicht. Pianoforte- u. Violoncello- u. Orgelbegl. u. d. 4. 20. Lyra.
„Dieses Sammlg. hat nicht ihresgleichen.“
Steingraber Verlag, Leipzig.

„Wir kennen keine“
bessere, anregendere und lustigeren, als die „Wir kennen keine“.
Steingraber Verlag, Leipzig.

Champignon-Speiseplananlage f. jed. Fam. Instr. Zeichn. 7, chem. Zus. 3, Brut 2 K. 5 Mk. J. Nepp, Einziger Spezialist, Delitzsch.

124. Otto Weber's Mode-Magazin
Berlin W, Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstr., bietet die neuesten Modelle in farbigen und schwarzen Seiden-Costümen mit und ohne Schleppen, wie solche zu Hochzeiten und anderen Festlichkeiten getragen werden.
Grosses Lager in farbigen Costümen, Reithleider nach bestm. Schnitt.
An Sonn- und Festtagen geschlossen.

35. Otto Weber's Trauer-Magazin
befindet sich unverändert Berlin W, Mohrenstr. 35, zwischen Gaudarmenmarkt und den Colonnaden.
Schleunige Aufträge werden auch Sonntags bis 7 Uhr Abends in der 2. Etage entgegen genommen.

Lingner & Kraft, Dresden,
für Holland: Gebr. Rijkers, Amsterdam,
für Belgien: J. J. Perry, Brüssel,
für Oesterreich: J. Stieber, Wien I, Grünangerg. 2.

Friedrich Gerhäuser's ausgewählte Werke. Zweite Volks- und Familien-Ausgabe. Neu durchgesehen und herausgegeben von Dietrich Heben. Erster Band: Die Regulatorien im Arkanas. Aus dem Waldeleben Amerikas. Neunte Auflage. Bena, Costenoble. M. 1,80.

Ernst Guntram, Der ewig. Ein episches Gedicht. Leipzig, Friedrich. M. 3.

Karl Bleibtreu, Der Erbe. Soziales Schauspiel in vier Akten. Leipzig, Friedrich. M. 2.

Gerhard von Amintor, Stahl und Stein. Erzählung. Leipzig, Friedrich. M. 3.

D. Dunder, Morch im Kern. Roman. Berlin, Freund. M. 3.

Karl Emil Franzos, Aus Halb-Äthen. Dritte Auflage. Stuttgart, Benz. M. 10.

F. v. Eschard, Die erste Hilfe bei plötzlichen Unglücksfällen. Leipzig, Biegel. M. 1,80.

Stephan Milow, Aus dem Süden. Gedichte. Stuttgart, Benz. M. 3.

Germann Ringg, Furchen. Novellen. Stuttgart, Benz. M. 4,50.

Fried. Lampert, Aus Alt-Ansbacher Zeit. Stuttgart, Benz. M. 3.

Magazin für die Literatur des In- und Auslandes, 58. Jahrg. 1889. Dresden, C. L. H. M. 16.

Germann Womers, Fromm und frei. Eine Obergabe in religiösen Dichtungen. Oldenburg, Schulze. M. 2.

Verdeutschungsbücher des allgemeinen deutschen Sprachvereins. I. Die Speisekarte. Leipzig, Hirt. M. 0,25.

G. v. Kojewitsch, Die Bedeutung der Milchzähne. Frankfurt a. M., Anauer. M. 1.

G. Schoppe, Beiträge für Mütter über die wichtigsten Krankheiten der Säuglinge. Bonn, Sankt. M. 1.

J. B. Mohr, Gebetblätter an die Heimat und Fremde. Frankfurt a. M., Mablan. M. 5.

G. Schobert, Frisches Blut. Roman. Berlin, Schorer. M. 3,60.

Jul. B. Braun, In Fesseln. Roman. Berlin, Fontane. M. 4,50.

Carl Reclam, vollendet von J. Ruff, Das Buch der vernünftigen Krankenpflege. M. 5.

Le Comte de Chambrun, Les études politiques et littéraires. Paris, Calmann Lévy. M. 10.

Aus Studienmappen deutscher Meister. III. Ab. Menzel. Breslau, Biskott. M. 12.

Sara Gähler, Im Bann der Liebe. Roman. Berlin, Schorer. M. 3,60.

Rehlah, Eine Erzählung aus den Märchen. Berlin, Schorer. M. 4.

Carl Reclam, Das Buch der vernünftigen Lebensweise. Leipzig, Winter. M. 5.

Die Illustrierte Frauen-Zeitung erscheint jeden Sonntag in 1 bis 2 Doppelbogen: jährlich 24 Moden-Nummern, 12 Schnittmuster-Beilagen, 28 Unterhaltungs-Nummern, mindestens 28 Beilagen, 12 große farbige Modenbilder, 8 farbige Stickmuster-Vorlagen und 8 Extra-Blätter; also außer den Schnittmuster-Beilagen und Beilagen jährlich 28 besondere Beilagen, eine zu jeder Unterhaltungs-Nummer. Vierteljährlicher Abonnements-Preis 2 M. 50 Pf.

Die Heft-Ausgabe mit demselben Inhalt erscheint alle vierzehn Tage; das Heft (24 jährlich) kostet 50 Pf.

Die große Ausgabe mit allen Kupfern bringt außerdem jährlich noch 40 große farbige Modenbilder, also jährlich 68 besondere Beilagen, und kostet vierteljährlich 4 M. 25 Pf. — Alle Buchhandlungen nehmen jederzeit Bestellungen an, mit Ausnahme der Heft-Ausgabe auch alle Postanstalten.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Extra-Blätter der Modenwelt u. Ill. Frauen-Zeitung.

(Die fehlenden Nummern sind vergriffen.)

- | | |
|--|---|
| Nr. 2. Frivolitäten (Och). | Nr. 16. Namen- und Monogramm-Stickerei. I. |
| Mit 48 Abbildungen. | Mit 95 Abbildungen. |
| Nr. 4. Filet-Quipure. 2. Aufl. | Nr. 17. Spitzen-Arbeit mit Bändchen. |
| Mit 96 Abbildungen. | Mit 3 1/2 Seiten Abbildungen. |
| Nr. 5. Filetstricken. — Genähte Quipure (de Cluny). | Nr. 18. Eichen-Bezüge. |
| Mit 68 Abbildungen. | Mit 4 Seiten Abbildungen. |
| Nr. 6. Spitzen-Arbeit. — Spitzenstiche. | Nr. 19. Namen- und Monogramm-Stickerei. II. |
| Mit 116 Abbildungen. | Mit 80 Abbildungen. |
| Nr. 8. Rahmen-Arbeit. | Nr. 20. Häfelarbeit. |
| Mit 54 Abbildungen. | Mit 3 Seiten Abbildungen. |
| Nr. 10. Weißstickerei. I. Abtheilung. | Nr. 21. Aufnäht-Arbeit und leichte Stickerei. |
| Mit 110 Abbildungen. | Mit 4 Seiten Abbildungen. |
| Nr. 11. Spitzenklöppeln. | Nr. 22. Kerbschnitt-Arbeiten. |
| Mit 78 Abbildungen. | Mit 4 Seiten Abbildungen. |
| Nr. 13. I. Knüpf-Arbeiten, I. Abtheilung. 2. Aufl. | Nr. 24. Stickerei mit füllstichen. |
| Mit 90 Abbildungen. | Mit 3 1/2 Seiten Abbildungen. |
| Nr. 13. II. Knüpf-Arbeiten, II. Abtheilung. 2. Aufl. | Nr. 25. Neue Blumenstickereien. |
| Mit 84 Abbildungen. | Mit 3 1/2 Seiten Abbildungen. |
| Nr. 14. Venetian. Spitzen-Stickerei. | Nr. 26. Flachstickereien. |
| Mit 3 1/2 Seiten Abbildungen. | Mit 3 1/2 Seiten Abbildungen. |
| Nr. 15. Plattstich-Stickerei. | Nr. 27. Lederschnitt-Arbeiten. |
| Mit 3 1/2 Seiten Abbildungen. | Mit 3 1/2 Seiten Abbildungen. |

Preis je 50 Pfennig (50 Kreuzer), die Nummern 14 und 17 für Abonnentinnen der Modenwelt 25 Pfennig (15 Kreuzer).

In letzterem Falle muß die Bestellung unter Beifügung der Abonnements-Quittung bei uns direct franco, nicht durch eine Buchhandlung, erfolgen. Auch die anderen Nummern können von uns direct bezogen werden, falls der Bezug durch eine Buchhandlung zu weitläufig ist.

Directe Bestellungen ist der Betrag beizufügen, wogegen franco expedirt wird.

Die Expedition der Modenwelt u. Ill. Frauen-Zeitung.
Berlin W., Potsdamer Straße 38. — Wien I., Operngasse 3.

Überall zu haben ist

IEBIG Company's

Fleisch-Extract

Nur aecht wenn jeder Topf den Namenszug *J. Liebig* in **BLAUER FARBE** trägt.

Das Dampfschiff „Wht-Föhr“ (Capt. Doorens) unterhält vom 1. Juni an eine regelmäßige Verbindung zwischen der Eisenbahnstation Sufum und dem Nordseebade.

Wyk auf Föhr

Directe Eisenbahnbillets. Fahrzeit ca. 3 Stunden. Specielle Fahrpläne sind beim und den Annoncen-Expeditionen von Haasenklein & Vogler unentgeltlich zu haben.

Wht auf Föhr im Mai 1889. Die Direction.

ZUR VORKUR Bades Krankenheil

oder zum Gebrauche der Kur zu Hause bei Frauenkrankheiten, Scropheln, chron. Drüsenschwellungen, chron. Hautkrankheiten, Merkurialismus, Nervenkrankheiten, Lähmungen etc. Krankenheller Jodsalzwasser (Georgen-Quelle) für schwächere, Jodsalzwasser (Bernhards-Quelle) für stärkere Constitutionen zur Trinkkur; Krankenheller Quellsalz oder Quellsalzlauge zur Darstellung von Bädern im Hause, zu Umschlägen, Injektionen etc.

KRANKENHEILER Quellsalze

Nr. I. (Jodsalze) mildste Toiletteseife für Damen. Kinder u. reizbare Constitutionen; bewährt gegen unreinen Teint u. leichte Hautausschläge; fortgesetzter Gebrauch macht die Haut zart und glatt — eine rechte Damenseife! Nr. II. (Jodsalzwasser) heilt alle chron. Hautkrankheiten. Nr. III. (Verstärkter Quellsalz) ist bei hartnäckigen und veralteten Hautleiden von überraschender Heilkraft, selbst da, wo alle anderen Mittel erfolglos blieben. Zu beziehen durch alle grösseren Apotheken, Drogen- und Mineralwasserhandlungen und direct. Man verlange Gebrauchsanweisung und Prospect mit den Urtheilen berühmter medizinischer Autoritäten durch die Direction der Jodquellen zu Krankenheil bei Tölz.

Verein für Kinderheilthätigkeiten a. d. deutschen Seeküsten. Die Kinderheilanstalt im Nordseebade Wht auf Föhr ist vom 1. Juni bis 1. Oct. für Scrophulose, nerven- u. brustschwache Kinder u. f. w. im Alter von 4—14 Jahren geöffnet.

Die Pflege d. Kinder befindet sich i. d. Händen d. Pflegerinnen d. „Königin Augustas-Hospitals“ in Berlin. Prospekte u. Auskunft bei Dr. Gerber.

Seltene Gelegenheit!

Verkauf von Reismustern in hochf. Damenwäsche mit echter Handstickerei. Eine große Partie Mittelstücken, die auf Tour etwas dunkel geworden, werden im Ganzen oder in einzelnen Stücken ausnehmend billig abgegeben. Es befinden sich darunter hochf. Damenhemden in schwarz, Renforcé auf Brust und Ärmel mit hochgelegener reicher Stickerei, die sonst 7—9 M. kosten, jetzt 3,40—4,50. Damenhemden in f. Croisé mit Handstickerei, sonst 5—7 M., jetzt 2 M. 30 Pf. bis 3 M. 95 Pf. Außerdem eine Partie f. feinerer Zeidenstoffe, Pandolier u. Züßzeuge. Eig. Damen-Nachthemden m. Handstickerei v. M. 4,65 an. Sämtliche Sachen sind nur bessere Qualitäten.

Damenwäsche-Fabrik, Specialität in Handstickereien. Export. Max Donig, Berlin, Gr. Friedrichstr. 9, 1.

Nordseebäder und Luftkurorte

Westerland Sylt

Ca. 40 Kil. meter langer, schmagerer Strand, stete Brandung, Lebensweise gänzlich ungenirt. Preise mässig, bis 1. Juli und vom 1. September an in Hotels u. Privatwohnungen um 1/2 herabgesetzt. Frequenz: 1884=2900, 1885=3600, 1886=4300, 1887=5400, 1888=5600.

Neu eingerichtet: vom Hafenplatz zum Badplatz. — Strassenpflasterung. — Segel- und Jagdsport. — Neues grosses Warmbadehaus mit Dampfbad. — Grosse Lesehalle. — Bade-Apotheke in Westerland.

Illustrirte Broschüre über Sylt in jeder Buchhandlung. — Prospekte, sowie Fahrpläne durch die Seebadedirection in Westerland-Sylt.

Industrie-, Kunstgewerbe- und Handelschule für Frauen und Töchter gebildeter Stände nach dem Muster des Vetter-Vereins in Berlin Wiesbaden, Neugasse 1.

Pensionat. Beste Referenzen. Näheres durch Prospekte und die Borketherin **Fr. H. Ridder.**

CACAO-VERO

entölt, leicht löslicher Cacao.

Unter diesem Handelsnamen empfehlen wir einen in Wohlgeschmack, hoher Nährkraft, leichter Verdaulichkeit und der Möglichkeit schnellster Zubereitung (ein Aufguss kochenden Wassers ergibt sogleich das fertige Getränk) unübertreffl. Cacao.

Preis per 1/2 1/4 1/2 1/4 = Pfd.-Dose
850 300 150 75 Pfennige.

HARTWIG & VOGEL
Dresden

Stottern

heilt **Rudolf Denhardt's** Anstalt gründl. **Eisenach** Prospekt gratis. (früher Burgsteinfurt).

Gartenlaube 1877 No. 13, 1879 No. 6, Einzel-Ausg. Deutschl. diemehrstaat. Ausg. zeichn.

Büsten-Fabrik

Rohr u. Drahtfiguren Ständer u. Bügel

Carl Fürstenheim
Berlin C. Jerusalemstr. 15
Illustr. Catalog gratis u. franco.

= Enthaarung =

Mundellus'sches Decrinatorium. Geschäd. Mitt., die so verunreinigten Arm- u. Gesichtshaare bei Damen spurlos, schnell u. ganz schmerzlos zu entfernen. Flac. 3 M. Apoth. **Mundellus**, Berlin, Liesenstr. 19.

Echtes Linoleum (Kork-Teppich).

Billigste Bezugsquelle im Fabrik-Dépôt von **Julius Henel vorm. C. Fuchs**, k. k. u. k. Hoflieferant, Breslau. Qualitäts-Proben und Muster franco.

Das Vogtl. Versandt-Haus

Vincenz Keller, Planen 1. V., liefert Gardinen, Stickereien, Spitzen, Stoffe, Schürzen etc. Illustr. Cataloge franco.

Für Damenschneiderinnen!

Mit einem Vermögen von 3000 Mark bietet sich verzeihungslos der denkbar günstigste Gelegenheit, ein seit 14 Jahren bestehendes, feines, kleines

Mietel

(durchschnittlich 15—20 Mäßen) in einer der industriereichsten Städte Westfalens käuflich zu erwerben.

Gest. Offerten unter J. R. 8818 an die Expedition dieses Blattes.

Anzeigen

falls solche nicht als für die Illustrierte Frauen-Zeitung ungeeignet von uns angegeben werden sollten, finden zu dem Preise von 1 Mark für die einblättrige Nonpareille-Beile oder deren Raum Aufnahme, soweit der dafür bestimmte Platz reicht. Annahme der Anzeigen in allen Annoncen-Bureau, sowie in den Expeditionen der Illustrierten Frauen-Zeitung zu Berlin W., Potsdamer Straße 38 und zu Wien I., Dvergasse 3.

Inferenten erhalten das Blatt kostenfrei mit der Post zugelandt, so lange der Insertions-Auftrag dauert.

Die Stiftung von Zimmermann'sche Naturheilstätte

bei Chemnitz, in reizender Lage. Anwendung der physikalisch-diätetischen Heilmethode. Ausserordentliche Erfolge bei Magen-, Lungen-, Herz-, Nerven-, Unterleibs-, Frauenkrankh., Fettsucht, Gicht, Zuckerkrankh. u. s. w., Sommer- u. Winterkuren. Prospekte mit Beschreibung der Methode gratis durch die Direktion, sowie durch die Filialen der Firma Rudolf Mosse.

Bad Petersthal

im Renththal des Bad. Schwarzwaldes 420 m ü. M. Nüchtern bekannnte kohlensäurereiche Eisenwässerlinge und Lithionquelle zu Trink- und Bädern. Prospekt gratis.

Beitzer: Dr. Kimmig, Rob. Müller's Erbe.

!!!Neu!!!

Victoria-Wasch-Mütze

Rationelle Pflege der Kopfhaut; Verzl. empfohlen. Keine unnütze oder schäd. Einreibung, sondern gründl. Wascherfolg auch bei langem Haar mit wenig Mühe in ca. 2 Minuten.

Große Erleichterung für Damen. Keine Belästigung mehr durch Kopfschuppen. Angenehme, erfrischende Wirkung. Prospekte gratis und franco.

Adolf Heinemann, Sagen i. B.

D. R. - P. Nr. 43398.

Hitzacker

Stahlbad „Victoria“, Prov. Hannover.

Wirksamstes Eisenwasser. 3 goldene Medaillen. Von ersten Autoritäten empfohlen gegen Blutmuth, Nervenleiden etc. — Schönste Waldgegend a. d. Elbe.

Dr. med. Osc. Eyselein's Heilanstalt

für Nervenleidende höherer Stände in Blankenburg am Harz

von Jahr zu Jahr vergrößert m. 10 Morg. großem Park, war den ganzen Winter über zahlreich besucht. Näb. Prospekte. Geistesstörungen, Epilepsie ausgeschlossen.

Patent-Rollschutzwände

büch. praktisch für Zimmer, Balcons, Veranden, Terrassen etc.; Gartenpavillons für Erwachsene und Kinder; Reizbare Zug-Relaisfen. Rolläden mit Drills, Stahl- und Guss-Verbindungen, mit und ohne Sichtbalken; Schattendecken für Drangerien etc. Preislisten gratis.

Berlin C. Davids & Co. Hannover

Schellstr. 4. Nordseebäderreihe 25. 18 mal mit Iren, gold., silb. und Staatspreisen prämiert.

Feines Tafelgeflügel „Monopole Hongrois“

(naturell milchgemästet oder getrüffelt)

sowie ungarische Legehühner u. Zuchthähne wegen ihrer vortrefflichen, auf erhöhte Eierproduction gerichteten Eigenschaften: „Die Perlen des ungarischen Tieflandes“ genannt, liefert als Specialität von einem Postföhrchen aufwärts bis zu ganzen Wagonladungen unter Garantie für lebende Ankunft die bestrenommierte

Ungarische Hühnerzucht des Victor Haydecker in Püspök-Ladány, Ungarn.

Preise per Stück offerirt freibleibend überallhin franco, zollfrei und emballagefrei.

Poulardes (getrüffelt) mit jungem, zartem Fleisch)	vr. St. M. 2.—
Poulardes (knochen-harbes Masthuhn, weißfleischig)	vr. St. M. 2.20
Poulets 1889er Brut (außerst zartes Fleisch) nicht unter 6 Stück	vr. St. M. 1.30
Masthähnchen (antiquarische Erzeugnisse)	vr. St. M. 1.—
Junggänse (auf das Fleisch gemästet mit mäßigem Fettanlag)	vr. St. M. 4.52
Jungenten (auf das Fleisch gemästet)	vr. St. M. 2.20
1889er ausgewachsene Legehühner und Zuchthähne (Perlen des ungarischen Tieflandes)	vr. St. M. 2.20
1889er Frühbrut, ausgewachsene Hühner mit gelben Beinen	vr. St. M. 2.—
1889er halbausgewachsene Legehühner (in 3 Monaten legen)	vr. St. M. 2.10
1889er Küken, (3 Monate alt, frästige zuchthähne Tiere)	vr. St. M. 9.—
1889er Zuchtgänse (Emden's Kreuzung, reinweiße Tiere)	vr. St. M. 5.—
1889er Zuchtenten (Aylesbury-Kreuzung)	vr. St. M. 2.10

Eine Probeendung enthaltend: eine Ente (geschliffen), eine Poulard (getrüffelt) und ein Poulard (knochen-harbes Masthuhn) mit nur jungen, zartem Fleisch oder ein ungarischer Zuchthahn sammt den dazu passenden zwei Legehühnern (von den Perlen des ungarischen Tieflandes) wird für Mark 6.50 überallhin nach Deutschland franco, zollfrei und emballagefrei unter Garantie für lebende Ankunft versendet.

Gutmann's Corsets. (Patent)

Mit neuen, garantiert unzerbrechlichen elastischen Einlagen als Ersatz für Fischbein u. Stahl.

Sämtliche Einlagen, auch die Hüftfedern sind rostfrei und unzerbrechlich.

Überall durch erste Weisswaaren- und Corsetengeschäfte zu beziehen.

Man verlange: Gutmann's Corset!

Sammet- und Seidenstoffe
jeder Art, grosse Auswahl von schwarzen, weissen und farbigen Seidenstoffen. Specialität: „Brantkleider“. Billigste Preise. Seiden- und Sammet-Manufactur von
M. M. Catz in Crefeld.

Braut-Ausstattungs-Magazin

der
k. k. u. k. Hof-Leinen-, Wäsche- u. Bettwaaren-Fabrik
Julius Henel vorm. C. Fuchs,
Breslau, am Rathhause 26,
gegründet 1780,
prämiert mit der preuss. Staatsmedaille und verschied. anderen Anzeichnungen
empfiehlt sein Lager selbstgefertigter

Leib-, Tisch-, Bett- und Küchen-Wäsche

nach den neuesten in- und ausländischen Modellen.

Wir verwenden zu der Herstellung unserer Fabrikate selbst bei den billigeren Qualitäten nur die edelsten Stoffe und garantiren für exactes Passen und sauberste Nähterei.

Monogram-Stickerei nach den Entwürfen unserer Zeichner.

Fein-Wäscherei und Bleicherei.

Unsere Ateliers sind durch den dauernden Export dieser Artikel bekannt mit sämtlichen Eigenthümlichkeiten der ausländischen und überseeischen Anforderungen und genügt es bei Bestellungen anzugeben, für welches Land die Ausstattung sein soll, um die entsprechenden Anschläge und Ausführungen sachgemäss und ortsüblich herzustellen.

Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, dass es unmöglich ist, eine Ausstattung im Hause so billig, correct und elegant herzustellen, wie unsere mit allen Vortheilen des Grossbetriebes arbeitenden Ateliers.



Das einzige allen Anforderungen entsprechende Haarfarbmittel ist
der **Preis-, Kupfer- und Silber-freie, garantiert unschädliche**

Haarfarbe-Erneuerer

von **F. L. Harnisch, Berlin W., Potsdamer Strasse 22.**
Derselbe färbt das Haar von hellblond bis tief kastanienbraun, ohne dass es möglich ist, dem Haare die künstliche Färbung anzusehen.
Kleide mit Gebrauchsanweisung N. 3.

20 Pf. Jede Nr. Musik

alische Universal-Bibliothek! 500 Nummern.
Class. u. mod. Musik, 2- u. 4händig, Lieder, Arien etc. Vorzügl. Stich u. Druck, stark. Papier. Verzeichn. grat. u. fr. v. Felix Siegel, Leipzig, Dörrienstr. 1.

Conserven für Privatbedarf.

Die Filiale der
Lübecker Conserven-Fabrik vorm. D. H. Carstens
in Berlin
SW, Friedrichstraße 218.

verfendet Erzeugnisse der Fabrik als Gemüse-, Frucht- und Fleisch-Conserven, für den Haushalt, Wandert, Jagd- und Wasserport direct an Private zu Fabrikpreisen.

Export und Engros ab Lübeck.

Bewährtestes Mittel gegen Kopfschmerzen, Migräne, Neuralgische Schmerzen, Rheumatismen, Keuchhusten u. A.

Dosis nach ärztlicher Verordnung.
(Für Erwachsene in der Regel 1-2 Gramm.)

ist **Dr. Knorr's Antipyrin**

zu haben in allen Apotheken; man verlange ausdrücklich „Dr. Knorr's Antipyrin.“ Jede Original-Büchse trägt den Namenszug des Erfinders „Dr. Knorr“ in rothem Druck.

Erven Lucas Bols

gegründet 1575

Amsterdam

Curaçao, Anisette, Half om Half, Genever etc.
hochteine Punsch-Essenzen.

Dépôt
Berlin W. S.

Probirstube:

Friedrich-Strasse No. 169.

In allen Buchhandlungen vorrätig:

Friedrich

Deutscher Kaiser und König von Preußen.

Ein Lebensbild

von
Ludwig Ziemssen.

Mit 68 Text-Illustrationen und 22 Einzelbildern von Georg Bleibtreu, W. Camphausen, W. Gentz, Eduard Hildebrandt, Hermann Lüders, H. Nestel, B. Plochhorst, A. v. Winterhalter u. m. A.
Preis 6 Mark; elegant gebunden 9 Mark.

Das deutsche Volk betrauert in Kaiser Friedrich einen Helden, dessen Andenken bis in die fernsten Zeiten fortleben wird. Die glänzenden Erfolge auf dem Schlachtfeld wahren dem edlen Fürsten den Ruhm eines grossen Feldherrn, seine Menschenfreundlichkeit und Gerechtigkeit aber sichern ihm die unvergängliche Liebe der Mit- und Nachwelt. Ein Lebensbild des feinen Volke aufzufrüh entworfenen Monarchen wird daher jedem deutschen Patrioten eine willkommene Gabe sein.
Das vorliegende Werk schildert den Lebensgang des verewigten Kaisers von frühester Jugend an auf Grund der besten vorhandenen, zum Theil hier zum ersten Male benutzten Quellen. Hingebende Gewissenhaftigkeit und warme Begeisterung führten die Feder zu dem Bilde, in dem kein charakteristischer Zug vergessen ist, das zugleich aber auch auf andere bedeutende Persönlichkeiten, wie auf die großen Culturbewegungen der interessanteren Schlachtfelder wirft. Eine werthvolle Beigabe bildet die Chronologie der wichtigsten Ereignisse im Leben des Kaisers Friedrich, eine äußerst sorgfältige Zusammenstellung, welche eine rasche Uebersicht gewährt und die feine andere Biographie aufzuweisen hat.

Die Verlagshandlung von Franz Lipperheide in Berlin.

Griechische Weine

J. F. MENZER

= Neckargemünd =

Ritter des Königl. Griechisch.
Erlöserordens.
Erstes und ältestes Importhaus griechischer Weine in Deutschland.
1 Kiste, 12 Flaschen in 12 vorzüglichen Sorten Claret, Wein und Weiss, Flaschen und Kiste frei, versendet zu
19 MARK.



Bestes Putzmittel der Welt!



Ueberall vorrätig. Man achte genau auf unsere Firma und Schutzmarke.



Der 1. Wehl'schen heizbaren Badestuhl hat, kann täglich warm baden. Preis: Courant gratis. 2. Wehl, Berlin W. Mauerstr. 11 und Wien, Wallfischgasse 8. Francozusendung. Kataloge.

Gandersheim, reiz. Sommerfrische a. Harz, Soolbad f. nerv., bliesch., rheum., skrof. Damen u. Kinder. Grosser Park. Vorz. Verpflegung. **Villa Valida** (Valida Knorr).

Kerbischnitzerei.

Unterricht, Werkzeuge, Holzwaaren. Preisl. gr. 5. Fr. Clara Roth, Berlin W., Potsdamerstr. 104.

* Jedes echte Grahambrod ist am eingepressten Firmastempel kenntlich. *
Potsdamer (Professor Grahambrod) Weizenschrotbrod
von Rudolf Gericke, Kaiserl. Königl. Hof-Lieferant, Potsdam.
* Potsdamer Dampf-Zwieback- u. Weizenschrotbrod-Fabrik *
Ist ärztlich anerkannt das einzige Brod von dem gerühmten köstlichen Geschmack, das der schwächste Magen schon Morgens früh verträgt.
* Direkte Probesendung (5 Kilo) = ca. 350 Zwieback u. 3 Grahambrod zu M. 4.40. *

Mondamin Brown & Polson

alleinige Fabr.

k. engl. Hofl.

Entöltes Maisproduct. Zu Puddings, Fruchtspeisen, Sandtorten, zur Verdickung von Suppen, Saucen, Cacao vortrefflich. Ueberall vorrätig.

Verlag von Franz Lipperheide in Berlin.

Soeben erschienen:

Musterblätter

für

künstlerische Handarbeiten

Herausgegeben von

Frieda Lipperheide

I. Sammlung

(1.-12. Blatt)

12 farbig ausgeführte Musterblätter und 2 reich illustrierte Tertbogen mit 48 Abbildungen
Klein Quart-format. — In Mappe. Preis 3 Mark.
Preis der einzelnen Blätter 40 Pfennig.

Unterzeichnete empfiehlt ihr

Lehrinstitut für Damenschneiderei, Wäsche-, Maschinennähen und Kunststickerei.

Einkaufspreis 20 M., monatlich in Eiteln 7 M. 50 Pf.

Frau Ida Jagenstein, Berlin,

Mittelbischstraße 21, Quergebäude II.

Beste Empfehlungen von guten Häusern.

Garantirt waschachte Stickseiden von W. Rücker in Weinheim a. d. B.

zu beziehen durch alle besseren Tapisserie-Geschäfte. — Grossisten erhalten Vorzugspreise. — Für die Waschachtheit wird vollinhaltlich Garantie ertheilt.

Grottensteine - Grottenbauten.

Allen Gartenfreunden empfohlen.
Preis u. Näheres bereitwilligst u. frei
D. Zimmermann, Hofl.
Grossen i. Th.

Das Atelier

der Frau **Antonie Hallwax**, Wien VI, Mariahilferstrasse 105, empfiehlt seine stylgerechten Arbeiten in Tiroler Fatschen und Bauernspitzen als: ganze Tischgedecke, Läufer, Deckchen, Kinder- und Bettwäsche, Schürzen u. Kleidchen, Handtücher, Decorationsgegenstände etc. etc. Dasselbst Niederlage der original Tiroler Bauernspitzen.



Die grosse Nachfrage n. m. Fabrikat u. die vielen Anerkennungsschreiben, die ich in kurz. Zeit erhalten, haben mich veranlasst, den **Käse** in gross. Massstab herzustellen. Ich bin jetzt in der Lage, jeden Auftrag postwend. zur Ausführung zu bringen.
W. Veth, Gandersheim a. H.

C. L. Flemming

Klobenstein b. Schwarzenberg i. S.

empf. kleine Leiterwagen f. Kinder u. Erwachsene, abgedr. Eisenachs.

25 50 100 Ko. Tragfähigkeit.
12, 18, 24 M. pr. St. blau.
Franko nach allen Stat. Deutschl. u. Oesterr.

Die berühmten Wehl'schen heizbaren Badestühle werden auch zur Probe franco versendet.
2. Wehl, Berlin, Mauerstr. 11.
Grösste Fabrik für Badeeinrichtungen.

Man befähigt für immer mit **Sotera** sicher und vollkommen unschädlich unter Garantie
„Sommerproffen“
indem ich mich verpflichte, den bezahlten Betrag zurückzugeben, wenn der gewünschte Erfolg nicht erzielt wird.
Namen 20. 8 nur hier durch **F. Noter, Jahrg. 104, Frankfurt a. M.**

Neuheiten
in **Fascenten** u. **Besätzen**.
Knöpfe u. Garnituren.
Sämtl. Artikel zur Schneiderkunst.
Mobelpolsterungen. Vorzügl. Schweizerblätter.
Paul Geipel, Berlin.
W 61 Markgrafstr. 61 W.

Monogram-Stickerei
Languetten-Arbeit
übernimmt zu sauberst. Ausföhr.
Laura Dreverhoff, Zwickau i. S.
Muster stehen franco z. Diensten.

Eine ältere feingebildete Dame, sehr erfahren und umfänglich in der Föhrung des Haushalts, Repräsentation und der Erziehung der Kinder, sucht sofort Stellung. Sehr gute Referenzen. Gefäll. Offerten unter Chiffre **M. H. S.** Exped. d. Blattes erbeten.



Gelbe & Benedictus Dresden.



Eichene Stabfußböden, massive und furnierte Eichenparkets

liefern als Specialität unter weitgehender Gewähr für tadellose Ausführung
Anton Unger,
Baufabrik in Riesa a. d. Elbe.

Ersparnisse

machen diesen Damen, welche vor Beginn grösserer Arbeiten Muster meiner Specialitäten: Strickwollen, Rock- u. Decken-Wollen aus engl. Kammgarn, Zephyr und Kameelhaar, Corallengarn, echtfarbige Baumwollgarne, Häkelgarne mit genau pass. Kongressstoff, Kaisergarn, Hoffmanns „Goldetikett“, Woll-Chenille, Dochtgarne u. s. w. verlangen. Tausende intelligenter Hausfrauen rühmen die gebotene Auswahl, die Solidität und Billigkeit meiner Erzeugnisse.
Paul Hoffmann, Ruhrort a. Rh.

Taschen - Nähmaschine,
Doppelstich, ganz vernicelt.
Preis 6 Mark.
Geg. Einzahlung v. 6 M. 50 Pf. franco.
Emil Halbarth,
Königlicher Hoflieferant
Berlin W., Friedrichstr. 65a.

Grösstes Lager von Neuheiten in Besätzen und Knöpfen zur Saison.
Neuer Bedarf in 50 der modernsten Farben. Alleiniges Fabrikat.
Meier 1. Art. und 1. Art. 50 Pf.
Hochellegante Besätze, Garnituren aus Wolle, Seide, Gold, Stahl und in allen Metallfarben. Gestickte Bordüren in neuen Farben und Dessins.

Eigenes Atelier

für **Beschneidungen, Stickereien** jeder Art in geschmackvollster Ausführung zu billigen Preisen. **Modell-Vorlagen.**
Detail-Verkauf zu Fabrik-Preisen.
Muster franco. — Stoffproben erbeten.
Siegbert Levy,
Berlin C, Jerusalemstrasse 23, Eingang vom Hausvogteiplatz.

Versand-Geschäft MEY & EDLICH

Alle Aufträge von 20 Mark an
werden portofrei ausgeführt innerhalb
Deutschland, Oesterreich-Ungarn, der Schweiz,
Belgien, Holland und Dänemark.

Königl. Sächs.
LEIPZIG-



Hoflieferanten
PLAGWITZ.

Nicht gefallende Waaren
werden bereitwilligst zurückgenommen
und umgetauscht.

Abtheilung: Damen-Confection.

Schwarze Mantillen und Fichus.

Nur solide reinwollene Qualitäten.

Wir führen dieselben in nur soliden, reinwollenen Stoffen
und halten folgende 4 Grössen vorrätig:

extraklein:	Taillenweite 59 cm	Oberweite 88 cm
klein:	63 "	94 "
mittel:	68 "	100 "
gross:	74 "	108 "



Nr. 35. Fichu aus modernstem Stoff
mit eingewebten seidenen Mustern,
durchaus mit Atlas gefüttert und
sehr reich mit schwerster Guipure-
Spitze, sowie Passementerie und
Band ausgestattet. Hochelegante
jugendliche Form. M. 37.50.



Nr. 39. Moderne Dolmanform aus
gutem gestreiften, reinwollenen
Kammgarnstoff. Reichste Aus-
stattung mit Mohairspitzen, Perl-
besatz und gestreiftem Band.
Sehr preiswerth. M. 15.50.



Nr. 49. Sehr hübscher Perl-
kragen. M. 5.75.



Nr. 51. Perlkragen in sehr ge-
schmackvoller Ausführung. M. 9.—



Nr. 43. Hochelegante moderne
Dolmanform aus gebütem Fan-
tasiestoff, besetzt mit schwersten
Guipure-Spitzen, breiten Passe-
menterien und Frangen. Feine,
vornehme und bequeme Form.
M. 52.50.



Nr. 31. Mantille aus bestem, rein-
wollenen, gestreiften Kammgarn-
stoff. Sehr geschmackvoll mit
Guipure-Spitzen, Perlbesatz und
Band garnirt. Sehr gefällige Form.
M. 18.75.

Unseren reichhaltigen
Specialcatalog über Confection
versenden wir unberechnet und
portofrei.

Muster aller Stoffe
versenden wir unberechnet und
portofrei.



Nr. 540.
Bedruckter, Elsässer Satin, Kragen,
Aufschläge und Gürtel von ein-
farbigem Satin. Vorrätig: schwarz
mit weiss, marine mit weiss und
bordeaux mit weiss. M. 6.—



Nr. 544.
Elegante Neuheit in bestem El-
sässer Satin. Tupfen-Streifen-
Muster. Brust und Aermel in
schmalen Säumen abgesteppt.
Vorrätig: schwarz mit weiss,
marine mit crème, marine mit
roth und hellbordeaux mit weiss
bedruckt. M. 10.50.



Nr. 53. Elegantes Perl-Fichu.
M. 11.25.

Wir haben weder Reisende noch sonstige Vertreter,
liefern auch nicht an Wiederverkäufer, sondern
verkaufen nur unmittelbar an die Privatkundschaft.

Sommer-Kleider.

Dieselben erfreuen sich fortgesetzt einer so grossen Beliebtheit, dass
wir diese preiswürdigen Toiletten ganz besonders empfehlen. Die Taillen
sämtl. Kleider haben durchweg gutes Croisé-Futter.

Vorrätig in den Grössen	klein	mittel	gross
Vordere Rocklänge	100 cm	108 cm	108 cm
Taillenweite	63 "	68 "	74 "
Oberweite	94 "	100 "	108 "



Nr. 292.
Guter bedruckter Percal mit Bordure.
Vorrätig: schwarz Grund mit weiss, ma-
rine Grund mit crème, braun Grund mit
crème. M. 18.50.



Nr. 294. Sehr gefällige Form in gutem gestreiften
Percal. Vorrätig: schwarz Grund mit weiss ge-
streift, marine Grund mit weiss gestreift, braun
Grund mit crème gestreift und crème Grund mit
marine gestreift. M. 20.75.



Nr. 298.
Elsässer bedruckter Satin, vorzügliche
Qualität, neuestes Muster mit sehr eleganter
Seidenbandgarnitur. Vorrätig: schwarz
Grund mit weissen, marine Grund mit crème,
husar Grund mit weissen und rothbraun
Grund mit weissen Mustern. M. 30.25.



Nr. 538.
Bedruckter, reinwollener Flanell
besten Qualität in gestreiftem
Blumenmuster. Vorrätig: marine
mit crème, grau mit weiss oder
bordeaux mit weiss. M. 7.75.



Nr. 548 und 550.
Nr. 548. Besondere Neuheit! Sehr
beliebte Bluse aus Gloria-Seide,
durchweg gefüttert. Vorrätig: grau,
stahlblau, grenat und bastfarben.
M. 13.50.
Nr. 550. Dieselbe Bluse in ele-
gant gestreifter Gloria-Seide, durch-
weg gefüttert. Vorrätig: grau
mit schwarz gestreift, stahlblau
mit schwarz gestreift und grenat
mit schwarz gestreift. M. 14.50.

Versand-Geschäft MEY & EDLICH, Königl. Sächs. Hoflieferanten, Leipzig-Plagwitz.